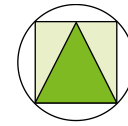


# Liebe Eltern der kleinen und großen Ackermäuse!



**FRÖBEL**  
Kompetenz für Kinder

## News von der Leitung

Allen kleinen und großen Ackermäusen wünschen wir einen guten Start ins Jahr 2017! Auch in diesem Jahr haben wir wieder viele tolle Ideen und freuen uns auf die Arbeit mit den Kindern!

### Personal

Mary Kate McGuire, Studentin der angewandten Sprachwissenschaften aus Limerick in Irland, ist seit Anfang Januar bei uns und unterstützt für sechs Monate das Krippenteam als Native-Speaker. Wir freuen uns sehr, dass du bei uns bist, Mary Kate!

Seit dem 12. Januar ist Koordinatorin Sarah-Christin Sauer (geb. Monitzkewitz) nach ihrer Babypause wieder bei uns. Sie ist immer montags, mittwochs und donnerstags im Haus. Sie ist u.a. Ansprechpartnerin für Betreuungsverträge und die Warteliste.

Melanie Nolte nimmt am FRÖBEL-Projekt „Networking Kita“ teil. Projektinhalte sind Ehrenamtsmanagement und die Zusammenarbeit mit dem Sozialraum der Kita.

Unsere Kita nimmt an dem Bundesprogramm „Sprachkita – weil Sprache der Schlüssel zur Welt“ teil. Das Projekt ist auf eine Dauer von vier Jahren angelegt. Aus unserem Team wird Jennifer Piecach Ansprechpartnerin für das Thema Sprache. Am 15. Februar fand die Kick-Off-Veranstaltung bei FRÖBEL in Berlin statt.

Bundesprogramm **Sprach-Kitas**  
Weil Sprache der **Schlüssel** zur Welt ist

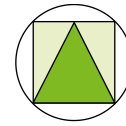


Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

Von Mitte November 2016 bis Ende Februar hatten wir im Krippenteam Unterstützung von Praktikantin Celine. Sie hat ihre Zeit bei uns als Vorpraktikum für ihr Studium der Sozialen Arbeit genutzt. Liebe Celine, wir danken dir für die schöne Zeit und wünschen dir alles Gute für dein Studium!

## Besuch bei den Ackermäusen – FRÖBEL Fachberatungen in Braunschweig

Am Mittwoch, den 22. Februar hatten wir wieder Besuch aus ganz Deutschland bei den Ackermäusen. Die Fachberatungen bei FRÖBEL haben sich unsere Kita als Treffpunkt ausgewählt, um im Rahmen des ESF-Projektes „Networking Kita“ das Thema Netzwerkarbeit und die Zusammenarbeit mit Eltern und Ehrenamtlichen aufzugreifen.



## Berichte aus den Schwerpunktgruppen (SPGs)

### SPG Gesundheit

#### Spielwiese

Auf der Spielwiese wird seit einiger Zeit mit bunten Schwämmen gespielt. Dies wird von den Kindern sehr gut angenommen. Im Januar und Februar haben wir diesen Impuls noch um Schuhkartons erweitert, welche die Kinder zum Sortieren und Bauen einladen. Als nächstes möchten wir noch Toilettenpapierrollen dazu nehmen. Wer uns leere Rollen spenden möchte, kann dies ab sofort gerne tun! Wir bedanken uns im Voraus dafür! ☺

Unser Hengstenberg-Material ist mittlerweile ein fester Bestandteil der Spielwiese geworden. Mehrmals in der Woche finden Hengstenberg-Einheiten für Ele-Kinder und auch für Krippenkinder statt. Wir nutzen die Einheiten, um dabei Beobachtungen für die Kinder anzufertigen. Zweimal im Monat kommt weiterhin Hengstenberg-Expertin Eva Weber-Lück zu uns, um in den Impulsphase Hengstenberg speziell für die MAXIS anzubieten. Finanziert werden Evas Besuche durch die Lotto-Sport-



Stiftung.



In der Mittagszeit wird die Spielwiese zu einer Ruhe-Oase mit Schaukellandschaft. Bei einem Hörspiel oder einer Bilderbuchbetrachtung kommen die Kinder nach der Impulsphase zur Ruhe.

#### Mäuseküche

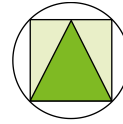
In der Mäuseküche haben die Ele-Kinder das Löffel-Kochbuch ausprobiert. Jedes Rezept listet die benötigten Zutaten in verschiedenen Löffelgrößen auf, so dass unsere MAXI-Ele-Kinder schon ganz selbstständig in der Mäuseküche aktiv werden können. Marius hat beispielsweise Waffeln gebacken.

Für das Frühstück haben die Kinder morgens in der Mäuseküche mit Loredana und Jaqueline frischen Saft gepresst.

#### Sensoraum

Wir begrüßen ganz herzlich drei neue Kinder, die seit Januar im Sensoraum sind: Henri, Finn und Martha. Wir freuen uns, dass ihr da seid!

Viele Kinder aus dem Sensoraum zeigen großes Interesse an Wasser. Deshalb haben im Januar und Februar oft Impulse im Waschraum stattgefunden. Mit



Förmchen, Schüsseln und Bechern, aber auch mit Rasierschaum haben die Kinder mit viel Spaß sensorische Erfahrungen gemacht.

Im Sensorraum selbst wurde das Thema Fühlen mit Pappboxen umgesetzt. Die gespendeten Boxen haben wir mit verschiedenen Materialien beklebt. So sind „Fühlwürfel“ entstanden, die zum Anfassen und Be-greifen einladen.

Dank einer Spende in Höhe von 1500 Euro konnten wir weiteres Pikler-Material einkaufen! ☺ Es wurde Anfang Januar geliefert und wurde gleich in den Alltag integriert. Das Piklermaterial wird vor allem im Sensorraum eingesetzt. Herr Schubert wird uns noch weitere Regale bauen, damit wir das Material übersichtlich lagern können.



### **SPG Ästhetik**

Im Atelier hat unsere Künstlerin ein neues Projekt gestartet: Wir stellen selbst Papier her! Das sogenannte Papierschöpfen bereitet den Kindern viel Freude und sie lernen alle Arbeitsschritte dabei kennen.

### **SPG Musik und SPG Forschen/Naturwissenschaft**

Im Januar und Februar haben die SPGs Musik und Forschen ihre Arbeit zusammengelegt, um neue Dinge auszuprobieren. Unser Thema Schall, Töne und Klänge kann man sehr gut aus der Forscherperspektive und aus der Musikerperspektive betrachten. So haben Experimente mit Klangschalen und Stimmgabeln sowohl im Labor als auch im



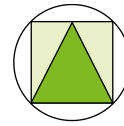
Musikraum stattgefunden. Was ist Schall und wie kann man ihn sichtbar machen? Wir haben verschiedene Musikinstrumente getestet.

Welche Geräusche gibt es um uns herum? Was macht welches Geräusch? Die Kinder hatten die Idee, verschiedene Schuhe auszuprobieren. Ein Gummistiefel klingt anders als ein Hausschuh oder wenn man barfuß geht.

Wir können Geräusche nicht sehen, aber hören. Dafür brauchen wir unsere Ohren. In einem Spiel

mit verbundenen Augen haben wir versucht zu hören, aus welcher Richtung ein Klang kommt. Geräusche können laut sein (Auto, Donner) oder leise (Schlange, Atem).

Wenn wir in einen Schlauch mit Trichter sprechen und das Schlauchende ans Ohr halten, können wir unsere eigene Stimme hören oder wir flüstern uns gegenseitig etwas ins Ohr.



**FRÖBEL**

Kompetenz für Kinder

Jetzt Ende Februar haben wir angefangen, Trommeln zu basteln. Damit erforschen wir, wie Schall entsteht und sich verbreitet. Wenn wir kleine Gegenstände wie Bügelperlen auf das Trommelfell legen und auf die Trommel schlagen, hüpfen die kleinen Perlen hoch. Für unsere Musikschule haben wir Mitte Januar in einem Musikgeschäft 10 Blockflöten eingekauft. Wir wollen gemeinsam mit den MAXI-Elekindern dieses Instrument erkunden und spielen lernen. In der Winterzeit singen wir sehr oft „Kleine Igel schlafen gern“. Die Kinder legen sich dazu auf den Boden und spielen die Igel. Wenn das Lied zu Ende ist, singen wir gleich danach „Häschen in der Grube“, damit die Kinder wieder aufstehen. ☺



## SPG Theater

Das große Thema im natürlich unser die Rollen verteilt, und uns sogar ausgedacht. Dann Februar soweit: Das Hilfe unseres im Labor Parallel wurden die geschminkt und ein



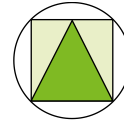
Theater war Hörspiel. Wir haben den Text verfeinert eigene Lieder war es Anfang Hörspiel wurde mit Experten Vincent aufgenommen. Kinder passend von FRÖBEL

organisierter professioneller Fotograf dokumentierte den Ablauf. Es war eine ganz besondere Stimmung und hat allen Beteiligten richtig viel Spaß gemacht. Und das merken wir auch bei dem Ergebnis: Das Hörspiel ist phänomenal! ☺ Am Mittwoch, den 08. März werden wir nachmittags unser Hörspiel allen interessierten Eltern und Kindern präsentieren. Das Hörspiel haben wir auf CDs gebrannt, die Sie gegen eine Spende erwerben können.

Im Mittagskreis haben wir des Weiteren über zwei Wochen zusammen mit unserer irischen Praktikantin Mary-Kate den „Grüffelo“/“Gruffalo“ auf Deutsch und Englisch vorgespielt.

## SPG Natur

In den Wintermonaten widmet sich die SPG Natur dem Thema Eis. Vor allem auf dem Kita-Außengelände haben wir uns auf die Suche nach Eis gemacht und selbst Eis hergestellt. Wie funktioniert das? Die Kinder haben leere Tetrapak-Kartons mit Wasser gefüllt und über Nacht draußen stehen gelassen. Am nächsten Tag konnten wir sehen, wie aus Wasser Eis geworden ist.



Mit Eis kann man auch Bilder malen. Wie funktioniert das? Wir haben Wasser eingefärbt und dann eingefroren. Weitere Impulse im Januar und Februar waren Eisskulpturen und bunte Eiswürfel. Besonderen Spaß hatten die Kinder am Herstellen und Verkosten von Saftteis. Diese Impuls wurde noch weiterentwickelt zu „Crushed Ice“.

In Fröbis Garten hatten wir an einem Wintertag im Februar Besuch von einer Katze. Die Kinder waren sehr aufgeregt. Woher kam die Katze? Am nächsten Tagen wir Katzenfutter mit in Fröbis Garten genommen und für die Katze aufgestellt. Wir haben sie dann aber leider nicht mehr gesehen.

Für die Vögel im Schrebergarten haben wir Meisenknödel selbst hergestellt und im Garten aufgehängt. Mit einem selbstgebauten Barometer haben wir eine Wetterstation eingerichtet. Ein Luftballon wird über ein großes Glas gestülpt. Wenn sich die Luft im Glas erwärmt, dehnt sich der Luftballon aus.

Die MAXI-Ele-Kinder haben im Februar einen besonderen Ausflug unternommen. Gemeinsam mit Michael und Andrea Bielefeld haben sie den LÖWE-Naturkundepfad bei Wolfenbüttel erkundet. Der Tag hat allen viel Spaß gemacht.

Für die Hütte im Schrebergarten wird Christina eine Eckbank aus Holz bauen. Dafür suchen wir Unterstützung aus der Elternschaft. Auch in diesem Jahr sollen wieder Arbeitseinsätze im Schrebergarten stattfinden. Die Termine hierfür werden auf der nächsten Elternbeiratssitzung abgesprochen.

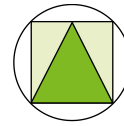
## Mithilfe für die Ausleihe in unserer Bibliothek gesucht

Anfang diesen Jahres haben wir mithilfe von Frau Pfeiffer unsere Ackermäusbibliothek neu organisiert. Wir haben alle Bücher sortiert und gekennzeichnet. Gerade sind wir dabei, sie zu nummerieren und in einer Liste zu erfassen. Unser großes Ziel ist es, die Bibliothek (im Büro/Mitarbeiterarbeitsraum gegenüber vom Restaurant) soweit herzurichten, dass sich die Kinder dort an einem Nachmittag pro Woche Bücher ausleihen und mit nach Hause nehmen können. Dafür suchen wir neben Frau Pfeiffer noch zwei weitere Elternteile zur Unterstützung, sodass man sich hier auch abwechseln kann. Bei Interesse sprechen Sie gerne das Bibliotheksteam Michael Neydek und Daniel Oschetzki an.



## Neuigkeiten aus dem Projekt „Junge Talente“

### Jahresauftakt-Veranstaltung



Zusammen mit der Weihnachtspost haben wir Ende 2016 unsere Kooperationspartner und Fördermitglieder zu einer Jahresauftakt-veranstaltung eingeladen. Am Montag, den 09. Januar 2017 haben gemeinsam mit unseren Gästen und dem Kita-Team auf das Jahr 2016 zurückgeblickt.

In den Schwerpunktgruppen haben wir viele Impulse und Aktionen umgesetzt: In der SPG Ästhetik haben wir eine feste Kooperation mit der Braunschweiger Künstlerin Franziska Rutz eingerichtet. In der SPG Forschen freuen wir uns über regelmäßiges Elternengagement beim Experimentieren mit den Kindern. In der SPG Gesundheit haben wir mit dem Hengstenberg-Projekt begonnen. Dies wurde uns ermöglicht durch die finanzielle Beteiligung der Lotto-Sport-Stiftung, der Richard Borek Stiftung und des Rotary Hanse Clubs.



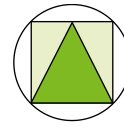
In der SPG Natur haben wir eine Schrebergartenparzelle bekommen. Dies wurde durch eine hohe Spendenbereitschaft über betterplace.org realisiert. Im Jahr 2016 haben wir eine Eltern-AG ins Leben gerufen und dafür zwei Mitarbeiterinnen zu Mentorinnen ausbilden lassen.

Innerhalb unseres Projektes „Junge Talente“ haben wir neue Instrumente für den Prozess der Bildungs- und Lerngeschichten entwickelt. Wir haben unseren begabungsorientierten Ansatz dadurch weiter fokussiert und ausgebaut.

Für das Jahr 2017 haben wir uns zum Ziel gesetzt, weiterhin mit unseren Kooperationspartnern erfolgreich zusammenzuarbeiten und mithilfe unserer großzügigen Förderer unseren Ackermäusen einen vielseitigen und an ihren Interessen orientierten Kita-Alltag zu bieten. So wollen wir beispielsweise gemeinsam mit weiteren FRÖBEL-Kitas in Norddeutschland ein Ernährungsprojekt starten. Auch das Netzwerk-Projekt, an dem Melanie Nolte teilnimmt, wird ein Schwerpunktthema für das Jahr 2017 werden. Die Eltern-AG wird in Form von Elternthemenveranstaltungen weitergeführt.

## **Besuch in der Karg-Schule**

Am Donnerstag, den 12. Januar 2017 haben 12 MAXI-Ele-Kinder zusammen mit Michael, Melanie und Angy die Karg-Schule besucht. Wir wurden eingeladen, uns den Unterricht anzuschauen. Es gibt dort 8 Klassen, in denen Schüler aller vier Jahrgangsstufen gemeinsam unterrichtet werden. Der Unterricht findet im Blockunterricht à 90 Minuten statt.



In drei Gruppen wurden wir jeweils einer Klasse zugeteilt. Wir haben in unseren Kleingruppen auch eine Schulführung von den Schülern bekommen. Sie haben uns alle Räume gezeigt und uns erklärt, wie man sich in der Schule verhält.

In der Karg-Schule wird selbstständiges Arbeiten gefördert. Auch Montessori-Materialien kommen zum Einsatz. Dies ähnelt unserer Pädagogik der Offenen Arbeit bei den SieKids Ackermäusen! Wir sind dabei, eine Kooperation mit der Karg-Schule aufzubauen und möchten einen Austausch und Besuche mit den pädagogischen Fachkräften und auch mit den Schülern einrichten.

## Elternabend und Teamfortbildung mit Frank Geldmacher

Am 16. und 17. Februar hatten wir Besuch von Frank Geldmacher in der Kita. Herr Geldmacher ist hauptberuflich Dozent für Soziale Arbeit an der Universität Nimwegen. Wir durften ihn bereits als Referenten bei unserer letzten Teamfortbildung im September 2016 zum Thema Begabungsentwicklung begrüßen. Nun war er unserer erneuten Einladung gefolgt, was uns sehr gefreut hat.

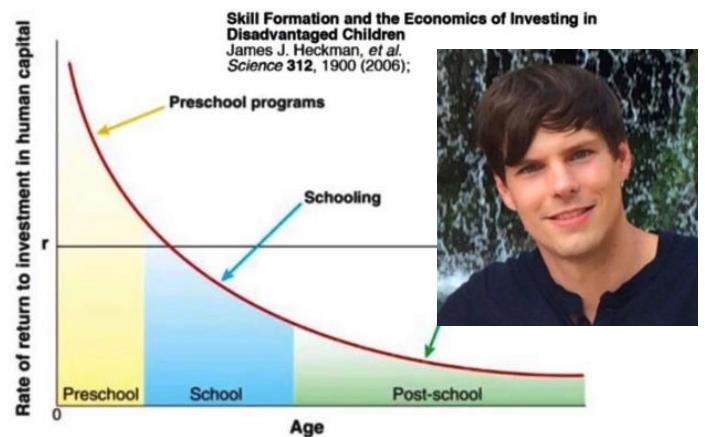
Am 16.2. hat er tagsüber in unserer Kita hospitiert und hat abends einen spannenden und gut besuchten Elternabend veranstaltet. Beim Elternabend ging es um die Frage, wie Kinder lernen. Auf anschauliche Weise hat Herr Geldmacher vermittelt, was man tun kann, um Kinder in ihren Lernprozessen zu unterstützen, welche Bedeutung das freie Spiel für die Entwicklung hat und welche Rolle Lernstrategien dabei einnehmen. Die Eltern haben die Veranstaltung genutzt, um viele Fragen an den Experten zu stellen.

Am folgenden Tag fand eine Teamfortbildung mit Herrn Geldmacher statt. Wir haben das Thema der Begabungsentwicklung aufgegriffen und vertieft. Neben dem Schwerpunkt der verschiedenen Lernstrategien und Lernstile haben wir über Distanzzonen und die Methode der Gewaltfreien Kommunikation (GFK) gesprochen.

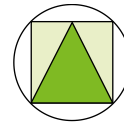
## Spende von Foto-Kameras

Unsere Fotokameras sind seit Eröffnung unserer Kita jeden Tag im Einsatz. Wir dokumentieren damit die kleinen und großen Momente, die unsere Arbeit ausmachen und bereichern. Wir machen Fotos von den vielen Aktionen, Impulse, Projekte und Beobachtungen in unserem Kita-Alltag. In letzter Zeit sind leider immer mehr Kameras aus „Altersgründen“ kaputt gegangen.

Wir freuen uns deshalb sehr, dass uns 18 neue Kameras gespendet worden sind! Vielen herzlichen Dank sagen alle kleinen und großen Ackermäuse! ☺



## Fasching bei den SieKids Ackermäusen



**FRÖBEL**  
Kompetenz für Kinder

Am Dienstag, den 28. Februar haben wir bei den SieKids Ackermäusen Fasching gefeiert! Die Kinder erwartete ein buntes Programm: Ein leckeres Buffet im Restaurant, fruchtige Cocktails in der Mäuseküche, Kinderdisco mit Luftballons im Musikraum, Schminken im Atelier und eine Kostümschau im Theater. Für die Kinder, die kein Interesse an Fasching hatten, waren die Spielwiese und der Sensoraum vorbereitet. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den engagierten Eltern, die uns an diesem Tag tatkräftig unterstützt haben. Ohne Ihre Mithilfe hätten wir die vielen Aktionen nicht umsetzen können!



## Neuigkeiten vom Elternbeirat:

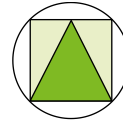
### Eltern-Umfrage

Liebe Eltern,  
in unserer Kita werden viele verschiedene Dinge angeboten, wie z.B. Elterncafés, Info- und Themen-Elternabende, Elternkreise usw. Nicht alle werden gleichermaßen gut angenommen und um herauszufinden, womit wir Ihr Interesse als Eltern abdecken können, möchten wir eine kurze Umfrage schalten. Sie werden in den nächsten Tagen einen kurzen Fragebogen im Fach Ihres Kindes finden, mit dem wir uns erkundigen möchten, was Sie von den Angeboten der Kita und des Elternbeirats halten. Wir bitten Sie daher, den Fragebogen anonym zu beantworten (Dauer: 5 Min.) und ihn anschließend in die bunte Box am Anmeldepult einzuwerfen. Vielen Dank!

### Eltern-Themenabend

Der Eltern-Themenabend wurde bisher abends angeboten und ist nur auf wenig Resonanz gestoßen. Im Februar haben wir den Eltern-Themenabend deshalb probeweise auf den Nachmittag verschoben.

Wir freuen uns, dass der Eltern-Themenabend im Februar von 6 Eltern besucht wurde! Das Thema war „Das schmeckt meinem Kind, das schmeckt ihm nicht“. In einer Austauschrunde haben wir folgende Fragen besprochen: Was mögen die Kinder gerne essen und was nicht? Welche Essensrituale erleben die Kinder zuhause? Wie kann man Kinder zum Probieren motivieren? Ein Info-Plakat mit den besprochenen Inhalten haben wir an die Elternwand gehängt. Die Uhrzeit des Eltern-Themenabends verschieben wir nun dauerhaft auf den Nachmittag von 15:00 bis 16:30 Uhr und nennen die Veranstaltung entsprechend „Eltern-Themennachmittag“.



Der nächste Eltern-Themennachmittag findet am Mittwoch, den 29. März von 15:00 bis 16:30 Uhr im Theater statt. Wir werden das Thema Mahlzeiten weiter aufgreifen. Von den Eltern kam die Anregung, Rezepte aus der Kita in die Portfolios zu übernehmen.

Wir laden alle Eltern herzlich dazu ein!

## Termine

An dieser Stelle listen wir aktuelle Termine für die kommende Zeit auf. Alle Termine finden Sie auch an der Eltern-Infowand in der Kita und auf unserer Homepage.

<https://ackermaeuse-braunschweig.froebel.info/aktuelles/>

02.03.2017 (Do): Elterncafé

07.03.2017 (Di): zahnärztliche Untersuchung

15.03.2017 (Mi): Elterncafé

16.03.2017 (Do): Besuch in der GS Bebelhof („Schüler stellen Zirkusprojekt vor“)

17.03.2017 (Fr): Hausrundgang

**23.03.2017 (Do): 19:30 Uhr: Elternabend Schlafen und Essen in der Kita  
(Referentin: Maike Wesseln, FRÖBEL-Fachberatung)**

29.03.2017 (Mi): Elternthemenabend

30.03.2017 (Do): Elterncafé

Zum Vormerken:

26.05.2017 (Fr): Brückentag Himmelfahrt, Kita geschlossen

17.06.2017 (Sa): Familienfest in der Kita

## Antrag auf Erweiterung der Plätze

Auch für das kommende Kita-Jahr 2017/2018 haben wir wieder einen Antrag bei der Stadt Braunschweig eingereicht, in dem wir eine Erweiterung unserer Betreuungsplätze um 10 Elementar-Plätze beantragen.

Eine Entscheidung diesbezüglich wird voraussichtlich erst Mitte April gefällt.